

## **Inhaltsverzeichnis**

### *Am Institut*

MEDIATHEK Ausleihe in der vorlesungsfreien Zeit

VIDEO-GASTVORTRAG Dr. Claudia Tittel: „Medien der Kulturpolitik. Aus der Praxis einer Kulturamtsleiterin“

ERINNERUNG an die Bewerbung für das Autonome Tutorium

### *Ausschreibungen*

STUDENTISCHE AUSHILFE für Bibliothek und Textarchiv (m/w/d) am DFF —  
Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

WERKSTUDENT\*IN (m/w/d) im Bereich Marketing & Social Media | Förderprogramm  
IMPULS (Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.)

PREIS medius – für innovative, wissenschaftliche und praxisorientierte  
Abschlussarbeiten

### *Kultur in Mainz und Umgebung*

SAVE THE DATE | VORTRAG mit Prof\*in Kalwant Bhopal

### *...darüber hinaus*

MEDIA CITY FILM FESTIVAL 2022

\*\*\*

### *Am Institut*

## **MEDIATHEK Ausleihe in der vorlesungsfreien Zeit**

Mittwochs von 10-14 Uhr | Vorherige Anmeldung per [Mail](#)

Bitte sendet uns bis spätestens Dienstagabend eure Filmwünsche und den Zeitpunkt, an dem ihr vorbeikommen wollt. Während der vorlesungsfreien Zeit dürft ihr bis zu 5 Filme gleichzeitig für den Zeitraum von einer Woche entleihen. Die Rückgabe erfolgt entweder während unserer Öffnungszeiten an uns oder über die Rückgabebox im Vorraum. Bitte denkt bei der Nutzung der Rückgabebox daran, eure Filme vor Mittwoch einzuwerfen. Die Ausleihzeiten verlängern könnt ihr weiterhin per Mail.

## **VIDEO-GASTVORTRAG Dr. Claudia Tittel: „Medien der Kulturpolitik. Aus der Praxis einer Kulturamtsleiterin“**

Di, 15.02.2022, 15:30–17:00 Uhr | [MS Teams](#)

Im Video-Gastvortrag mit anschließender Diskussion spricht die Leiterin des Kulturamtes Gera Dr. Claudia Tittel über ihre Arbeit und die Medien der Kulturpolitik. Die Veranstaltung ist Teil des virtuellen Mastertags des Masterstudiengangs Medienkulturwissenschaft.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

## **ERINNERUNG an die Bewerbung für das Autonome Tutorium**

Frist: Fr, 25.02.2022

Das Ziel eines autonomen, freien Tutoriums ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, für die inhaltliche Ausgestaltung ihres Studiums selbst Verantwortung zu übernehmen. BA- und MA-

Studierende der Filmwissenschaft bzw. Mediendramaturgie erhalten die Möglichkeit, als Tutor\*in eine inhaltlich selbst entwickelte und verantwortete Veranstaltung anzubieten und sich diese Tätigkeit von der Universität vergüten zu lassen.

**Zu den Themen:** Wichtig ist uns ein klarer Bezug zum Fachbereich der Filmwissenschaft & Mediendramaturgie. Das Konzept sollte gut durchdacht und kohärent sein, so auch die vorgeschlagene Literatur- und Quellen-Liste. Wir legen ebenfalls Wert darauf, dass das von Dir vorgeschlagene Autonome Tutorium der angebotenen Lehre unseres Fachbereiches etwas hinzufügt. Die inhaltliche Gestaltung der Tutorien ist den Tutor\*innen überlassen. Sie können daher je nach Konzept verschiedene Formen annehmen. Denkbar wären zum Beispiel wöchentliche Seminarsitzungen, Lesegruppen, Blockveranstaltungen, Exkursionen, praktische Workshops oder auch studentische Arbeitstagungen mit Vorträgen von Referent\*innen. Die Form der universitären Lehre mag dabei als Anregung dienen, ist jedoch keine verpflichtende Vorgabe.

**Deine Bewerbung:**

1. Fülle zunächst das Formular [Bewerbungsbogen](#) Autonome Tutorien aus.
2. Füge Deiner Bewerbung einen vorläufigen tabellarischen Verlaufsplan Deines Tutoriums bei, damit wir uns ein genaueres Bild davon machen können, wie Du dir den Ablauf des Tutoriums vorstellen könntest. Der Plan darf sich während des Tutoriums selbstverständlich weiterentwickeln. Tatsächlich solltest Du bei der Umsetzung des Tutoriums offen für Impulse deiner Teilnehmenden sein.
3. Füge ebenfalls eine vorläufige Literatur bzw. Quellen-Liste bei, damit wir einen Eindruck davon bekommen können, welche fachliche Grundlage Du deinem Tutorium gibst.

Schicke uns diese drei Dokumente bitte mit einer kurzen, informellen Bewerbung an folgende E-Mail-Adresse: [fs-film@uni-mainz.de](mailto:fs-film@uni-mainz.de).

Wenn Du noch Fragen zum Bewerbungsverfahren, Tipps oder Anregungen hast, kannst du diese gerne auch an diese E-Mail-Adresse senden.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

## *Ausschreibungen*

### **STUDENTISCHE AUSHILFE für Bibliothek und Textarchiv (m/w/d) am DFF — Deutsches Filminstitut & Filmmuseum**

Einstellung: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Das DFF — Deutsches Filminstitut & Filmmuseum in Frankfurt am Main ist eine führende internationale Filmerbe-Institution. Es vereint Museum, Kino, Archive und Sammlungen, Festivals, digitale Plattformen, Forschung und Digitalisierungsprojekte sowie zahlreiche Bildungsangebote. Von Frankfurt am Main aus unterhält das DFF Beziehungen zu Institutionen und Initiativen weltweit und baut Brücken vom Filmerbe in die digitale Zukunft.

**Aufgaben:** Benutzer\*innenberatung und Auskunftsdienst; Medienausgabe und -rücksortierung; Inhaltliche Auswertung, Datenbankerfassung, Ablage von filmbezogenen Publikationen; Datenbank- und Internet-Recherchen; Unterstützung bei allen archivarischen Tätigkeiten

**Ihr Profil:** Kundenorientierung und Freude am Umgang mit Menschen; hohes Maß an Initiative, Engagement, Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein; Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift; Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit; Interesse am Thema „Film“

Die Arbeitszeit beträgt 20 Stunden wöchentlich und ist an die Öffnungszeiten (10 h bis 18 h) der Bibliothek gebunden. Standort ist die Deutsche Nationalbibliothek in Frankfurt am Main. Die Stelle ist befristet auf ein Jahr.

Das DFF — Deutsches Filminstitut & Filmmuseum bekennt sich zur Chancengleichheit in der Beschäftigung und schätzt Vielfalt unter den Mitarbeiter\*innen. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen jeglicher Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung, jeglicher religiöser Weltanschauung und aus allen Bereichen der Gesellschaft, unabhängig vom Alter. Bewerbungen von People of Colour und Schwarzen Menschen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte begrüßen wir besonders. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) übersenden Sie uns bitte nur elektronisch und unter Angabe des Betreffs Stellenausschreibung Textarchiv an folgende E-Mail-Adresse: [bewerbungen@dff.film](mailto:bewerbungen@dff.film)

**WERKSTUDENT\*IN (m/w/d) im Bereich Marketing & Social Media |  
Förderprogramm IMPULS (Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.)**  
Frist: Mo, 28.02.2022

Arbeitsort: Home-Office; Anstellungsart: Werkstudentenvertrag, 15-20 Stunden / Woche;  
Tätigkeitsbereich: Marketing / Öffentlichkeitsarbeit; Position: Assistenz Öffentlichkeitsarbeit;  
Tätigkeitsbeginn: 1. März 2022 (flexibel); Dauer: 3-6 Monate, 15-20 Stunden / Woche, Arbeitszeiten  
flexibel gestaltbar; Vergütung: vergütet; Arbeitsmaterial: Es wird vorausgesetzt, dass der\*die  
Werkstudent\*in über einen gut funktionierenden Computer mit Webcam sowie über eine gut  
funktionierende Internetverbindung verfügt; Bewerbungsart: ausschließlich online.  
[Hier](#) geht es zur vollständigen Ausschreibung mit detaillierter Tätigkeitsbeschreibung.

Interesse? Dann sende Deine aussagekräftigen, vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf  
und Motivationsschreiben) als eine PDF-Datei bitte per E-Mail z.Hd. von [Isabel Podowski](#)

Weitere Informationen über den Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V gibt's [hier](#).

**PREIS *medius* – für innovative, wissenschaftliche und praxisorientierte  
Abschlussarbeiten**  
Frist: Mo, 28.02.2022

Medien begleiten uns heute in nahezu allen Lebensbereichen. Wissenschaftliche Abschlussarbeiten  
können hier wichtige Beiträge zum Verständnis und zur Strukturierung der Entwicklungen leisten.  
Junge Forschung ans Licht zu holen, ist Ziel des *medius*-Preises für Abschlussarbeiten. In 2022 findet  
die Vergabe des [medius-Preises](#) zum 14. Mal statt. Die Ausschreibung richtet sich an Studierende  
(medien-)pädagogischer Studiengänge, deren Arbeiten sich mit aktuellen Aspekten aus dem  
Medienbereich, der Medienwissenschaft, Medienpädagogik und Medienbildung oder Themen des  
Jugendmedienschutzes beschäftigen und sich auf den Transfer zwischen Wissenschaft und Praxis  
konzentrieren, interdisziplinäre Perspektiven fördern und/oder innovative Ansätze vertreten.  
Einreichungen für den *medius* können ab sofort gesendet werden an [medius@mabb.de](mailto:medius@mabb.de).

Die gesamte Ausschreibung findet sich [hier](#).

*Kultur in Mainz und Umgebung*

**SAVE THE DATE | VORTRAG mit Prof\*in Kalwant Bhopal**  
Fr, 04.03.2022, 10:00 –13:00 Uhr | online

Wir möchten Sie gerne zu einem **virtuellen Vortrag mit Prof\*in Kalwant Bhopal** einladen, den die  
Stabsstelle Gleichstellung und Diversität in Kooperation mit dem im FORTHEM-Lab *Diversity &  
Migration* angesiedelten Projekt *White Privilege and Structural Discrimination in Higher Education:  
Perspectives from Research, Strategies for Change* organisiert hat. Das Projekt adressiert strukturelle  
Diskriminierungen und deren individuelle Auswirkungen im Bildungssektor und möchte zur  
Verankerung eines Diskriminierungsschutzes im Hochschulkontext - vor allem im Hinblick auf  
Rassismus - beitragen.

Für die Kick-off-Veranstaltung konnten wir Prof\*in Kalwant Bhopal (Birmingham) gewinnen, unter  
anderem Autorin des Buches *White Privilege: the myth of a post-racial society* (2018). Als Professor\*in  
für Bildung und soziale Gerechtigkeit und Direktor\*in des Centre on Research on Race and Education  
an der Universität von Birmingham wird sie sich in dem Vortrag mit strukturellem Rassismus im  
Hochschulkontext auseinandersetzen. Anschließend besteht die Möglichkeit, Fragen an Kalwant  
Bhopal zu richten.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie [hier](#).

*...darüber hinaus*

## **MEDIA CITY FILM FESTIVAL 2022**

Di, 08.02.2022 – Di, 01.03.2022

Media City Film Festival is an international festival for film and digital art presented in Windsor, Ontario and Detroit, Michigan since 1994. This year the festival presents the "[25th Anniversary: Virtual Edition](#)" with 70+ films free to stream internationally.

\*\*\*

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:  
[ftmk-newsletter@uni-mainz.de](mailto:ftmk-newsletter@uni-mainz.de)

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.  
Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.  
Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn